

Endlich angekommen!  
Landeplatz DAVINCI HAUS

Mit dem Bau des eigenen Hauses will man vor allem eines: eine Steigerung der Lebensqualität. Aber was bedeutet das genau?

Mehr Platz und Komfort ist immer wünschenswert. Vor allem aber kommt es darauf an, sich in den eigenen vier Wänden wohl zu fühlen. Genau diesen Wunsch möchte sich auch diese Bauherrenfamilie erfüllen.

Ein Haus in Hanglage verspricht herrliche Ausblicke, bedarf aber besonderer Planung und Ausführung wie dieses DAVINCI HAUS 10-09 VA mit 30° Satteldach - Nähe Hannover - schon zeigt. Hierfür ist die Holzfachwerkbauweise mit ihren großflächigen Verglasungen prädestiniert. Schon auf den ersten Blick vermittelt dieses Haus kommunikative Offenheit und Individualität. Klar und zeitlos präsentiert sich dabei die graue Fachwerkkonstruktion. Das moderne Fachwerk folgt dem Prinzip der Holzskelettbauweise ohne Festlegung auf tragende und trennende Wände. Dadurch ergibt sich ein außergewöhnlicher Raumfluss in belebender Weite und Großzügigkeit.

DAVINCI HAUS-Architekt Christian Ruf nutzte genau diese Hanglage, um möglichst viel Licht und viel von der herrlichen Fernsicht einzufangen.

„Es war nicht einfach, das Haus der Familie Rosenberg optimal auf diesem 1.175 qm großen Grundstück zu bauen“, fasst Architekt Ruf kurz die Lage und das Ergebnis zusammen. „Das Haus steht auf einem steilen Hang – sogar ziemlich kräftigem Südhang. Die Erschließungsstraße liegt im Süden und genau hier wird das Grundstück schmaler, nur 24,40 m breit. Der Wunsch der Rosenbergs war, von allen wichtigen Räumen die herrliche Aussicht über das Deistertal genießen zu können.

Genau das ist uns auch gelungen – bis auf das Schlafzimmer: Hier ist die schöne Aussicht nach Norden ausgerichtet mit Blick auf das reizvolle Landschafts- und Wasserschutzgebiet “

Die Planungs-idee: Es sollte ein breiter, beidseitig abgeschleppter, fast rundum verglaster 5-Achser werden mit nur 10,51 m Tiefe, jedoch 16,26 m in der Breite. Die große Garage sollte im bodentief verglasten Untergeschoss rechts der Einliegerwohnung platziert werden. Reichlich Platz für eine großzügige Terrassenlösung – dazu auch noch von der Straße nicht einsehbar - ergibt sich auf dem Garagendach.

„Für mich hat der Rundrum-Fernblick des Fliegens immer mit einem Gefühl menschlicher Freiheit zu tun. Es war der absolute Drang nach Freiheit, der meinen Wunsch bestärkte Hobbypilot zu werden. Andere suchen dies vielleicht auf einer Enduro; für mich war es immer das Flugzeug. In der Luft fühlt man sich frei, völlig losgelöst von allem, niemand kann einem die „dritte“ Dimension wegnehmen. Reinhard May hat das mal sehr treffend besungen: Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein.

„So ist es auch mit dem Wohnen. Ich brauche diese Transparenz – auch beim Kniestock - zum Beispiel im Studio; so kann ich mich frei fühlen. Die großen Glasfronten sorgen nicht nur für viel

Licht im Haus, sie bieten eine tolle Aussicht auf den Deister und die Umgebung.“

Durch die Hanglage sind im Untergeschoss zur Eingangseite zusätzliche Wohnräume entstanden, die zur Linken eine gemütliche 60 qm große Einliegerwohnung für einen der beiden Söhne beherbergt. Rechts befinden sich die Nutzräume wie Heizungs-, Abstell-, Vorratsraum sowie ein Hobbyraum. Über eine Schleuse erreicht man einen praktischen Abstellraum.

Direkt im Anschluss daran befindet sich eine Doppelgarage, deren Flachdach gerne als Erweiterung der Terrasse bzw. Grillplatz genutzt wird.

Ein weiterer Vorteil dieser Abfolge ist die direkte Anbindung zum Wohngebäude: Einkäufe können so trockenen Fußes ins Haus gebracht werden. Aufgeständerte Balkone mit Brüstungsgeländer und Pergolaanlage setzen mit Holzgeländer und Sicherheitsglas deutliche Akzente in der Fassadengestaltung.

Über eine Podesttreppe gelangt man ins Erdgeschoss mit knapp 123 qm Wohnfläche. Es ist aber keine Standardtreppe, wie man sie aus anderen DAVINCI HÄUSERN kennt. Durch die Tatsache, dass sich der Eingang im Untergeschoss befindet, war es Herrn Rosenberg wichtig, diese über drei Raster zu realisieren. Sie hat so nicht nur eine breitere Trittpläche, auch die Steigung wird als sehr angenehm empfunden. Beim Aufgang dieser Treppe fällt dem Betrachter ein ganz witziges Detail auf: Es ist der Minigarten mit den beiden recht üppigen Palmen hinter der Treppenhauseingangsverglasung.

Im Erdgeschoss ist offenes Wohnen Programm mit Sichtbezügen quer durchs Haus. Kochen, Essen und Wohnen verschmelzen miteinander. Diese Funktionsbereiche sind zweifelsohne Dreh- und Angelpunkt des Hauses.

Der bis unters Dach hin offene Raum und die bodentiefen Fensterflächen geben dem Haus Weite. Gerne lässt man sich hier zum gemeinsamen Essen und Feiern nieder. Ein besonderer Blickfang: Die designorientierte, karminrot lackierte Küche ist an das familiäre Geschehen angebunden. Tafeln vor einer wunderschönen Kulisse mit ungestörtem Blick in die Ferne – Transparenz macht solche Genüsse möglich.

Alles was in der Küche nicht mehr gebraucht wird, verschwindet in einem praktischen, kleinen Abstellraum. Eine gemütliche Terrasse vor dem Wohn-Essbereich lädt zum Verweilen ein.

Durch die große Überdachung und zahlreichen Fenstertüren kann sich das „sommerliche“ Leben weitgehend draußen abspielen.

Aber auch an die Abendstunden wurde gedacht: Ein Accent-Kamin (Vulcano) sorgt für wohlige Wärme und behagliche Atmosphäre, die wie Balsam auf der Seele wirken. Vor flackerndem Feuer kann man so manchen entspannten Abend verbringen während draußen der Wind tobt und Hauskatze Kiki beim Streicheln schnurrt.

Hell und freundlich ist auch das Zimmer eingerichtet, in dem Gäste bequem übernachten können. Damit sie für die Morgentoilette nicht das Familienbad benutzen müssen, steht ihnen ein eigenes Duschbad zur Verfügung.

Elegante graue LEA-Fliesen betonen die Beständigkeit des Edlen im Erdgeschoss sowie in allen Nassräumen – hochwertiger Teppichboden dominiert im Dachgeschoss. Grau in Grau – exakt auf den Farbton der Holzfachwerkkonstruktion abgestimmt. Die Innenwände und die Decken sind mit

einem weißen Kratz-/Scheibenputz ausgeführt.

Wer jedoch trotz aller Offenheit abgeschiedene Ruhe wünscht, findet diese im 86 qm großen Dachgeschoss. Über eine elegante, 2-läufige Holzterrasse können sich die einzelnen Familienmitglieder in ihr privates Refugium zurückziehen. Dort stehen Ihnen ein Schlafzimmer nebst Ankleide und Zugang zum Balkon und ein geräumiges Familienbad mit Sauna zur Verfügung. Was gibt es Besseres, um die Anspannung des Tages hinter sich zu lassen? Ein warmes, duftendes Bad in dieser großzügigen Badewanne von Kaldewei. Hier findet man besinnliche Ruhe und Zeit für sich. Im „Tempel der Reinlichkeiten“ gibt es auch eine Alternative zum Wannenbad:

Die gut dimensionierte Glasdusche mit Rindance-Tellerkopfbrause wird zum Mittelpunkt des Wohlfühls durch Körper-, Seelenpflege und Entspannung.

Die Galerie in diesem Haus verdient die Bezeichnung ‚ruhige Zone und beste Aussichtslage‘. Sie öffnet sich zum Wohnbereich hin und bezieht das Dachgeschoss mit ein. Dieser gut dimensionierte Platz kann als Bibliothek oder einfach zur Kommunikation genutzt werden. Mit ausreichender Helligkeit versieht die Dachverglasung den Raum und es entstehen interessante Effekte durch einen sich ständig ändernden Lichteinfall.

Im gesamten Haus findet der Betrachter DAVINCI HAUS-Einbaumöbel auf höchstem Design-Niveau, entworfen von der Architektin und Designerin Brigitte Beier und gefertigt in den hauseigenen Schreinerwerkstätten. Einzigartige Materialqualität und aufwendige Verarbeitung. Eine perfekte Mischung aus formaler Raffinesse, trendigen Materialien, Farben und funktionalem Komfort charakterisieren die Einbaumöbel aus der DAVINCI HAUS-Kollektion. Ein ganz besonderes Highlight: die DAVINCI HAUS-Küche sowie die karminrote Hauseingangstür.

Neben den optischen Reizen überzeugt dieses Domizil mit neuester intelligenter Haustechnik. Für maximalen Wohnkomfort und gleichzeitige Unabhängigkeit von Öl und Gas sorgt die zukunftsorientierte Wärmetechnik von Viessmann. Mit der Luftwärmepumpe schont man nicht nur wertvolle Ressourcen, man senkt dadurch auch nachhaltig die Heizkosten. Natürlich sind auch andere Energiekonzepte realisierbar. Dieses DAVINCI HAUS bietet genügend Platz für die ganze Familie und verbindet gekonnt anspruchsvolle Fachwerkarchitektur sowie modernste ökologische und ökonomische Technik mit behaglichem Wohngefühl.

Abschließend fasst Ruf sein Werk wie folgt zusammen: „Ein schönes Haus wird erst zu einem besonderen Haus, wenn man die Liebe zum Detail – wie bei einem DAVINCI HAUS - in jedem Raum spüren kann. Das ist es, was den Unterschied zwischen perfekt und nur gemütlich ausmacht. Menschen mit dem besonderen Händchen und dem richtigen Auge schaffen beides: gemütliche Perfektion!“

**Hersteller / Anschrift:** DAVINCI HAUS GmbH & Co KG  
Talstraße 1  
57580 Elben/Ww.  
[www.davinci-haus.de](http://www.davinci-haus.de)

**Bauweise:** Holzfachwerkkonstruktion

Die gesamte Fachwerkkonstruktion zeichnet sich durch eine am Markt einmalige konsequente Linienführung und konstruktive Klarheit aus. Alle Dimensionen werden unter dem Designanspruch der gestalterischen Klarheit festgelegt und statisch bewertet. Der Anspruch des filigranen und designorientierten Bauens erfordert ein Höchstmaß an handwerklichem Können und besondere Sorgfalt bei der Planung und Verarbeitung, z. B. elegante Eckverglasungen ohne Doppel- und Dreifachpfosten, aufwendige Elektroinstallationen in den sichtbaren Pfosten u.v.m.

**Konstruktiver Baustoff:** Leimholz

**Dämmung:** Mineralwolle

**mittl. U-Wert  
d. Außenwand:** 80 % in Glas ausgeführt  
( $U_g$ -Wert des Glases  $0,5 \text{ W/m}^2\text{K}$ )

Das **Multifunktionsglas** der Festverglasungen und Drehkipptüren hat nach Herstellerangaben ein  **$U_g$ -Wert von  $0,5 \text{ W/m}^2\text{K}$**  nach DIN EN 673. Das **3-fach-Wärmeschutzglas** besteht aus drei Scheiben, von denen jeweils die beiden äußeren Scheiben zum Scheibenzwischenraum hin mit Wärmefunktionsschichten versehen sind. Sonnenstrahlen der tief stehenden Wintersonne passieren die Verglasung weitgehend ungehindert.

Die Heizwärme wird durch die Wärmefunktionsschichten in den Raum zurück reflektiert und sorgt so, auch in unmittelbarer Fensternähe, für höchsten Wohnkomfort.

Nach baubiologischen und bauphysikalischen Erkenntnissen wurden die weiß verputzten Außenwände entwickelt. Durch den Einsatz hochwertiger Baumaterialien und Wärmedämmungen entstehen extrem günstige Wanddicken, die sich perfekt in die Konstruktion einbinden und im Vergleich zur konventionellen Bauweise bis zu 15 % zusätzliche Nutzflächen bieten. Diese Wände erfüllen in hohem Maße alle Forderungen, die hinsichtlich der dauerhaften Stabilität, des Wärme-, R 30-Brand- und Feuchtigkeitsschutzes erhoben werden.

**U-Wert 0,26 W/m<sup>2</sup>K im Gefach**

Bei DAVINCI HAUS sind Außenwände mit einem U-Wert bis 0,19 W/m<sup>2</sup>K auf Wunsch je nach Platzierung möglich.

**Abmessungen (m x m):** Breite: 11,60 m x Länge: 10,51 m  
plus Abschleppung 2,30 m x 5,91 m  
plus Abschleppung 2,30 m x 5,91 m

**Wohnfläche:** EG: 122,59 m<sup>2</sup> DG: 86,08 m<sup>2</sup> KG: 60,02 m<sup>2</sup>  
umbauter Raum: 1.465,24 m<sup>3</sup> (ohne Garage)

**Fassade:** Putz

**Dach:** Form: Satteldach Neigung: 30° Kniestock: 116 cm  
(in Verbundsicherheitsglas)  
Konstruktion: Pfettendach Eindeck.-Material: Tegalit

Das DAVINCI HAUS hat schon seit Jahren ein superwärmegedämmtes Pfettendach. Mit dieser Vollwärmedämmung und einem **U-Wert** von **0,147 W/m<sup>2</sup>K** erreicht das **DAVINCI HAUS-Dach „PASSIVHAUS-Standard“**.

Der Dachdeckenaufbau ist einzigartig. Durch den Einsatz von speziell ausgesuchten Materialien in Bezug auf Materialstärke und Qualität wird eine außergewöhnliche Leistung erzielt. Neben dem optimalen U-Wert 0,12 W/m<sup>2</sup>K im Gefach sorgen superdicke Naturgipsplatten im Bereich der inneren Dachuntersicht für ein angenehmes Raumklima.

Dämmung: Mineralwolle **mittl. U-Wert: 0,147 W/m<sup>2</sup>K**  
**im Gefach: 0,12 W/m<sup>2</sup>K**

**Haustechnik:**

Heizung: Fußbodenheizung

Energieart: Luft-/Wasser-Wärmepumpe

alle Techniken und Energiearten möglich

Die Fußbodenheizung – technisch perfekt und zuverlässig, mit Einzelraumsteuerung, kurzer Aufheizzeit und sparsam im Verbrauch. Ohne störende Heizkörper oder Luftschlitze erzeugt sie eine gesunde, angenehme Strahlungswärme.